



DEUTSCH-FRANZÖSISCHER JUGENDAUSSCHUSS
Commission Franco-Allemande de la Jeunesse

PROJEKTDossier „FROODEL“

I. DER AUSSCHUSS

Der Deutsch-Französische Jugendausschuss (DFJA) wurde als Organ des Deutsch-Französischen Ausschusses im Rat der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE) im Dezember 2014 gegründet und ist ein Netzwerk von jungen Deutschen und Franzosen, die sich als Wegbereiter einer neuen deutsch-französischen Jugendbewegung in Städtepartnerschaften verstehen. Seit September 2015 gehören dem Ausschuss knapp 20 Jugendliche und junge Erwachsene aus beiden Ländern an, die sich mit der Durchführung verschiedenster Projekte im kulturellen, städtepartnerschaftlichen wie politischen Bereich der Unterstützung der deutsch-französischen Freundschaft verschrieben haben.

Der Ausschuss versteht sich als Vermittler zwischen bestehenden Akteuren im bilateralen Austausch und arbeitet besonders eng mit der Vereinigung der Deutsch-Französischen Gesellschaften für Europa e.V. (VDFG) und ihren Mitgliedsgesellschaften, dem Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) sowie dem Rat der Gemeinden und Regionen Europas zusammen.

II. DAS PROJEKT

Bei FROODEL handelt es sich um eine Suchmaschine für deutsch-französische Akteure, Projekte und Veranstaltungen. Sie soll jenen, die bereits im Franco-Allemand engagiert sind und jenen, die es noch werden wollen, die Orientierung im Wirrwarr aus unzähligen Organisationen, Ideen und Terminen erleichtern. Das digitale Projekt soll dabei besonders die junge Zielgruppe ansprechen, für welche die deutsch-französischen Partnerschaften weniger attraktiv sind, da sie sich nicht langfristig an eine Organisation binden wollen. FROODEL richtet sich ebenso an langfristig Engagierte und erfahrene Organisatoren, die auf ihre Veranstaltungen aufmerksam machen wollen. Durch die Suchmaschine haben Interessenten die Möglichkeit, nach Projekten in ihrer Nähe zu suchen und deren Organisatoren umgehend zu kontaktieren.

Das Angebot richtet sich dabei an alle Organisationen und individuellen Akteure, die im deutsch-französischen Austausch aktiv sind - also auch an Sie!

FROODEL erinnert in seinem Aufbau an eine Suchmaschine, bei der durch unterschiedliche Angaben die gefilterten Resultate angezeigt werden. Einzelpersonen können also angeben, ob sie Schüler, im Berufsleben oder Senioren sind und danach aus einer Liste wählen, was genau gesucht wird, beispielsweise ein Forschungsinstitut, deutsch-französische Partnerschaftsvereine oder Auslandsaufenthalte. Zusätzlich kann man seine Postleitzahl bzw. Region angeben, in der man die Kooperation sucht. Weiterhin wird FROODEL mit einer Kalenderfunktion ausgestattet, die es Vereinen und Institutionen erlaubt, ihre Veranstaltungen zu bewerben. Die Organisatoren können selbstständig ihre Projekte in das System einspeisen, die dann von einem Projektverantwortlichen geprüft und freigegeben werden. Es handelt sich also um eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten: Angebot und Nachfrage werden auf einer Plattform gebündelt und erleichtern so die ermüdende Suche im Internet sowie die erste Kontaktaufnahme.

Das Projekt wurde im Oktober 2015 mit dem Joseph-Rovan-Ehrenpreis, der jährlich vom Französischen Botschafter verliehen wird, geehrt. Zahlreiche Institutionen, darunter die Kulturabteilung der Französischen Botschaft, die VDFG und das DFJW haben Interesse an der Umsetzung des Projektes bekundet.

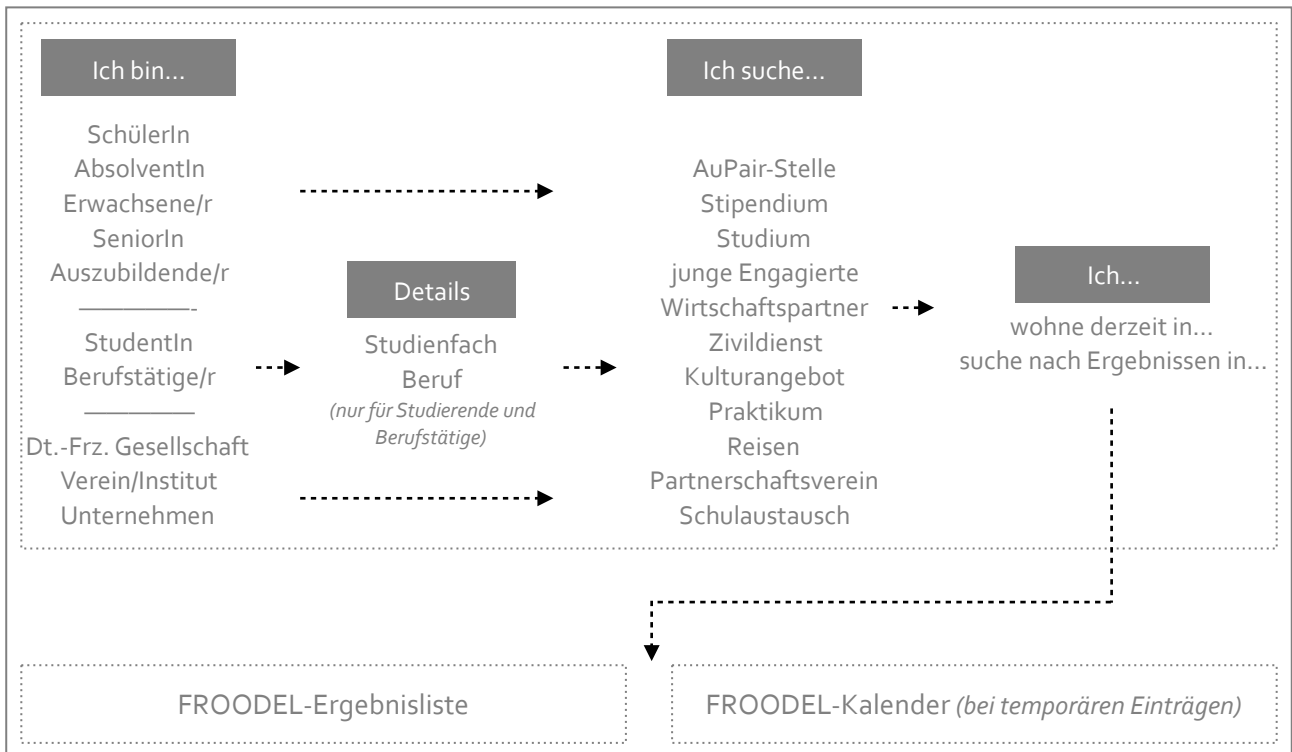


Abb. 1 Funktionsskizze der Suchmaschine FROODEL

III. KONTAKT

Sie haben Fragen zum Projekt, unserem Ausschuss oder Möglichkeiten, uns zu unterstützen? Rufen Sie uns an! Schreiben Sie uns! Wir freuen uns darauf, mit Ihnen in Kontakt zu treten.

-  facebook.com/dfjacfaj
-  [@DFJA_CFAJ](https://twitter.com/DFJA_CFAJ)
-  www.dfja.eu



FELIX LENNART HAKE
 Ausschusskoordinator
 +49 (0) 176 32669382
felix.hake@dfja.eu



LISA MÖLLER
 Projektkoordinatorin
 +49 (0) 177 5194734
lisa.moeller@dfja.eu